

Inhalt

Einleitung	7	Die Qara-haniden	114
Zentralasiens Wüsten- und Gebirgsregionen (R. KOSTKA)	11	Syrer, Syrisch	114
Gebirge und Wüsten	13	Hebräisch	115
Klima und Vegetation	16	Mongolen, die Mongolen-Zeit	115
Weitere Bemerkungen zum Wasser	18	Qitai = Qitan	117
Der Mensch und unwirtliche Randgebiete	21	Sinkiang, das „Neue Gebiet“, um 1900 – Ethno- graphische Splitter (A. JANATA)	121
Die Seidenstraße im Licht neuer Entdeckungen	23	Uighuren und andere	122
Zum Land des fliegenden Sandes (K. GRATZL)	25	Kareze – die Lebensadern	125
1100 v. Chr. – 220 n. Chr.	25	Geburt – Hochzeit – Tod	130
Buddhas Lehren auf dem Weg nach China – Fa’hsien und Hsüan-Tsang	28	Der Prophet, die Heiligen und die Bigotten ..	132
Die islamische Expansion	30	Die Kunst Zentralasiens – Sinkiang (H. G. FRANZ)	135
Marco Polo	32	I. Die Grundlagen der Kunst	
Schah Rukhs Gesandtschaft nach China	34	Zentralasiens (Sinkiang)	135
Die Jesuiten	35	Die Handelswege der Seidenstraßen: Geschichtliche Voraussetzungen der Kunst Zentralasiens	135
Die Landvermesser	37	Das Kuschan-Reich und der Buddhismus ..	138
Im Dienste des Survey of India	39	Die Gandhara-Kunst	139
Die Forsyth-Mission	43	Die buddhistische Kunst in Zentralasien ...	140
Die Russen werden aktiv	43	Das Problem der „Stil-Schübe“	142
Die erste Umrundung der Takla Makan	46	II. Bauten des Buddhismus in Sinkiang	143
Das „Bower-Manuskript“ und die ersten archäologischen Funde	49	Der Stupa	143
Sven Hedin	51	Entstehung und Bedeutung des Stupa	144
Die Seidenstraße wird befahrbar	59	Der Stupa im Bereich der Gandhara-Kunst .	145
Die Weltreligionen in Sinkiang in vorislamischer Zeit (H.-J. KLIMKEIT)	65	Der Stupa in Zentralasien	146
Das nestorianische Christentum	66	Der sternförmige Stupa	147
Der Manichäismus	71	Turmstupa und Umgangstempel	149
Der Buddhismus	77	III. Plastische Bildwerke in Zentralasien (Sinkiang)	152
Sprachen und Völker im Tarim-Becken ent- lang der Seidenstraßen (A. v. GABAIN)	93	Entstehung und Ursprung der Gandhara- Plastik	153
Mitteliranische Sprachen und Völker	98	Griechische Kunst in Baktrien	155
Die Kuschan	98	Griechische Kunst im nomadischen Milieu .	157
Die Saken	99	Griechisch-buddhistische Kunst im Dienst der Kuschan	158
Die Soghder	100	Das Bild des Buddha	159
Parthisch	102	Das Bild des Bodhisattva	160
Hephthalitisch, Baktrisch	103	Das Bild des sitzenden Buddha in der Gandhara-Plastik	162
Inder, indische Sprachen	104	Das Bild des sitzenden Buddha in Zentral- asien und China	163
Tocharer, Tocharisch	105		
Tibeter, Tibetisch	106		
Hsi-hsia	107		
Chinesen, Chinesisch	108		
Alt-Türken, Uighuren	110		

Das „sinisierte“ Buddha-Bild: der sitzende Buddha	165	Die Ausbreitung des indischen Stiles	182
Das Bild des stehenden Buddha	166	Der Übergang zum „2. indo-iranischen Stil“	183
Der thronende Buddha mit unter- geschlagenen Beinen – die Folge eines indischen Stil-Schubes!?	166	Der „2. indo-iranische Stil“ und seine Datierung	184
Der indische „Stil Schub“ in der Plastik	167	Die Umbildung des „2. indo-iranischen Stiles“	186
Indische Skulptur aus Mathura und Andhra	169	Grundzüge des iranisierenden „Linearstiles“	187
Gandharazeitliche Skulptur in Zentralasien .	170	Der 2. indo-iranische Stil in China	190
Buddhistische Skulptur des 6. und 7. Jh.s ...	171	Die politische und kulturelle Situation in Kutscha und die Entfaltung der Wandmalerei, 3.–7. Jh.	190
IV. Die Wandmalerei	173	Die ikonographischen Bildthemen der Wandmalerei	192
Die Wandmalereien in Mittelasien, Zentralasien (Sinkiang) und China	173	Der „lineare“ Stil in Malerei und Plastik Zentralasiens	193
Malereien in Miran	175	Über die Vermessung der Tempelruinen in Yar- Khoto (R. KOSTKA)	205
Die Stilfolge der Wandmalerei in Zentralasien	177		
Der indische „Stil Schub“ in der Wandmalerei (der 1. indo-iranische Stil E. Waldschmidts)	178	Zur Schreibweise	219
Plastisch-modellierender und „linearer“ Stil in der Wandmalerei	180	Fotonachweis	219
		Register	220